

Rückblick Martini-Kerwe 2019

Den ersten kalten Wintertag nutzten zahlreiche Besucher, um uns beim Antiquitätenflohmarkt zu besuchen. Es waren viele Aussteller anwesend, die ihre Schätze und so manche Raritäten an den Mann bringen wollten. Das Feilschen und Handeln will gelernt sein, doch man kann hier fast nichts falsch machen. Einfach mal ausprobieren, staunen oder mittendrin das Erlebnis suchen. Neben alten und neuen Waren konnten sich die vielen Besucher mit allem eindecken, was das Herz begehrt: Angefangen von Spiegeln, Wanduhren, alte Bügeleisen bis hin zu Ölgemälden oder Kinderspielsachen. Es war ein herrliches Treiben. Bei so viel Auswahl an Waren durfte auch eine Stärkung nicht fehlen.

Dass der Sportkegelverein wieder viele selbstgebackene Kuchen anbietet, war nichts Neues. Neben dem Kaffee gab es sehr gute und leckere Schnitzel mit Kartoffelsalat oder eine heiße Wurst. So war für jeden etwas dabei, ob groß oder klein. Durch den großen Andrang hatte die Küche viel zu tun, bis alles leergekauft wurde.

Ein großes Lob an dieser Stelle an den Koch, dessen Schnitzel bei den Besuchern gut ankamen, wie uns mitgeteilt wurde. Der Rot-Weiß-Ubstadt bedankt sich außerdem noch bei allen fleißigen Helfern, die durch ihren unermüdlichen Einsatz dieses Fest erst ermöglicht haben. Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die uns mit einer oder gar zwei, drei, vier Kuchenspenden unterstützt haben und so das Fest indirekt mitgestaltet haben. Ebenso ein großes „Danke“ an alle Kunden, die den kalten Tag bei uns im Warmen verbracht haben.